



Luzerner Tagung zum Vorsorgerecht

Teilliquidation aufgrund Veränderungen beim Arbeitgeber

Donnerstag, 9. September 2021, Luzern

Die Tagungsreihe des Luzerner Zentrums für Sozialversicherungsrecht und vps.epas behandelt jährlich einen aktuellen Schwerpunkt in der Rechtsentwicklung und Rechtsprechung. Diese Weiterbildung im Bereich Sozialversicherungsrecht befasst sich im 2021 mit Fragen rund um Teilliquidationen. Diese sind sehr spezifisch zu betrachten und abhängig von Struktur, rechtlicher Form und Lage der Vorsorgeeinrichtung.

Inhalt

Die aktuelle Situation der Wirtschaft und der schnelle Strukturwandel in Unternehmen hat Folgen für Vorsorgeeinrichtungen: Die Zahl der Teilliquidationen ist aktuell steigend. Eine Teilliquidation stellt für eine Vorsorgeeinrichtung ein aufwendiges Projekt dar, welches in vielen Detailbereichen immer wieder neue Fragen aufwirft. Selbiges gilt ebenfalls für die Gesamtliquidation einer Einrichtung, welche als anspruchsvolles Verfahren eine korrekte Abwicklung erfordert.

Zielgruppe

Die Tagung richtet sich an Juristen, die sich aufgrund ihrer Tätigkeit mit aktuellen Fragen des Sozialversicherungsrechts befassen müssen und an Geschäftsführer von Vorsorgeeinrichtungen, Pensionsversicherungsexperten und Wirtschaftsprüfer, die in ihrer täglichen Arbeit mit praktischen Abwicklungsfragen der beruflichen Vorsorge konfrontiert sind.

Weitere Informationen finden Sie unter vps.epas.ch. Programmänderungen vorbehalten.

Ort
Universität Luzern,
Frohburgstrasse 3, 6002 Luzern

Zeit
13.00 – 16.45 Uhr

**Kosten, Credit Points und
Anmeldung unter vps.epas.ch**

Auskünfte
Simone Ochsenbein
+41 (0)41 317 07 23
so@vps.epas.ch
vps.epas.ch

Mitveranstalter

Luzerner
Zentrum für
sozialversicherungsrecht



Credit Points

